



Hausordnung

Auf dem Schulweg

- Wir handeln sicherheits- und verantwortungsbewusst auf dem Weg zur Schule, zu Sportstätten wie dem Schwimmbad oder zu außerschulischen Lernorten. Insbesondere an der Bushaltestelle und im Bus verhalten wir uns rücksichtsvoll.

Auf dem Schulgelände

- Während der Schulzeit verzichten wir auf Rollschuhe, Inline-Skates, Skateboards, Roller u. ä. auf dem Schulgelände. Im Schulgebäude sind sie generell nicht erlaubt. Fahrräder werden von uns geschoben und an den Fahrradständern abgestellt.
- Das Ballspielen ist auf dem Schulhof erlaubt, wenn weiche Bälle genutzt werden. Das Werfen von Schneebällen u. ä. ist untersagt, damit wir andere nicht verletzen.
- Wir behandeln die Spielgeräte und Bänke sorgsam.
- Wir vermeiden Müll. Pausenabfälle sammeln wir getrennt in den vorhandenen Behältern.
- Das Rauchen, das gilt auch für E-Zigaretten, sowie der Konsum alkoholischer Getränke und illegaler Drogen sind grundsätzlich verboten. Zudem sind die Regelungen des Waffenerlasses einzuhalten.
- Besucher*innen sind uns herzlich willkommen. Sie müssen sich aber zunächst im Sekretariat anmelden und dürfen sich nur mit Genehmigung der Schulleiterin auf dem Schulgelände aufhalten.

Im Schulgebäude

- Das Schulgebäude kann ab der Ankunft der ersten Schulbusse zum Aufenthalt genutzt werden. Die allgemeinen Unterrichtsräume werden um 07:45 Uhr von der Frühaufsicht aufgeschlossen. Wir beschäftigen uns dort still und nutzen die verbleibende Zeit zur Unterrichtsvorbereitung. Fachräume und Turnhallen dürfen nur unter Aufsicht genutzt werden. Wir warten auf dem Gang, bis die Lehrkraft den Fachraum aufschließt.
- Wir verhalten uns im Schulgebäude so, dass wir niemanden beim Arbeiten, Lernen oder Spielen stören. Auf den Gängen und in den Treppenhäusern bewegen wir uns ruhig und rennen nicht. Wir nehmen Rücksicht auf andere Lerngruppen und sind auf den Gängen möglichst leise. Schultaschen dürfen nicht in den Gängen und vor Unterrichtsräumen abgelegt werden. Gegebenenfalls müssen die Taschen mit in die Pause genommen werden.
- Wir gehen sorgsam mit der Einrichtung der Schule um. Jede*r ist für die Sauberkeit und Ordnung des Schulgebäudes und des Schulgeländes verantwortlich. Das gilt insbesondere für die Toilettenanlagen. Türen, Tische, Wände, Schränke etc. werden nicht beschmiert, beklebt oder beschädigt. Wir melden Schäden einer Lehrkraft, den Hausmeister*innen oder im Sekretariat. Für Beschädigungen oder Verunreinigungen werden die Verursacher*innen zur Verantwortung gezogen.
- Wir nutzen die elektronischen Geräte und das Unterrichtszubehör (z. B. digitale Tafel, Beamer, Tastatur, Zirkel, Lineal, Stifte) nur mit Erlaubnis einer Lehrkraft. Wir achten darauf, dass die Gegenstände keinen Schaden nehmen.
- Plakate und andere Ankündigungen hängen wir nur nach Absprache mit der Schulleitung auf und entfernen sie später wieder.
- Wir sparen möglichst viel Energie: Wir schalten nicht mehr genutzte Geräte aus. Wir löschen das Licht, wenn wir den Raum verlassen. Die Heizungen werden konstant auf mittlerer Stufe eingestellt, während der Heizperiode stoßlüften wir.
- Wir vermeiden Müll bzw. trennen und beseitigen ihn. Zur Entsorgung von Abfall benutzen wir die dafür vorgesehenen Behälter in den Unterrichtsräumen und auf den Gängen.
- Der Verwaltungsbereich ist kein Durchgangs- und Aufenthaltsbereich. Schüler*innen nutzen den Bereich nur für das Holen der Klassenbücher sowie den Besuch des Sekretariats und der Mediothek. Wir halten uns außerdem nicht unnötig in den Treppenhäusern und Toilettenanlagen auf.



Hausordnung

Im Unterricht

- Der Unterricht ist Zeit zum Lernen und Lehren. Wir arbeiten konzentriert und vermeiden jegliche Form von Unterrichtsstörung, damit alle Schüler*innen bestmögliche Leistungen erbringen können.
- Alle Schüler*innen und Lehrkräfte erscheinen pünktlich zum Unterricht. Zur Begrüßung sind alle an ihrem Platz und haben ihr Material vollständig auf dem Tisch liegen.
- Sollte die Lehrkraft fünf Minuten nach Unterrichtsbeginn noch nicht anwesend sein, geben die Klassensprecher*innen im Lehrerzimmer Bescheid. Die übrigen Schüler*innen bleiben im Unterrichtsraum und verhalten sich ruhig.
- Während des Unterrichts essen wir nicht und trinken nur Wasser. Das Kaugummikauen ist nicht erlaubt. Wir beachten auch die besonderen Regelungen zum Essen und Trinken in Fachräumen und Sporthallen.
- Zu Unterrichtsschluss stellen wir die Stühle hoch, schließen die Fenster, putzen die Tafel und verlassen einen sauberen Unterrichtsraum. Auch von uns genutzte Gruppenräume und Sportanlagen sowie Umkleiden werden ordentlich hinterlassen. Jede Gruppe ist für ihren Raum, jede*r Schüler*in für den eigenen Platz verantwortlich. Für ein gutes Miteinander sorgt zudem ein funktionierender Ordnungsdienst.

In den Pausen

- Die 5-Minuten-Pausen dienen der kurzen Erholung, der Nahrungsaufnahme und notwendigen Toilettengängen. Wir verbringen sie in der Regel im Unterrichtsraum, wenn wir nicht den Raum wechseln müssen.
- Während der Hofpausen halten sich alle Schüler*innen der Sekundarstufe I auf dem Schulhof, im Forum oder im Mensabereich auf. Die Unterrichtsräume der Sekundarstufe I werden in den Hofpausen abgeschlossen. Die Pause endet mit dem Pausengong.
- Die Hofpausen dienen der aktiven Erholung: Der Schulhof bietet uns viele Möglichkeiten zum Spielen, Toben und Erholen. Dabei nehmen wir Rücksicht auf andere. Bei Zwischenfällen sagen wir einer Aufsicht Bescheid.
- Eine „Regenpause“ wird durch eine Durchsage angekündigt. In diesem Fall können alle Schüler*innen in ihren Klassenräumen bleiben.
- Aus hygienischen Gründen ist der Verzehr warmer Mahlzeiten in den Unterrichtsräumen und den Fluren nicht gestattet. Es ist auch nicht erlaubt, sich Essen anliefern zu lassen.
- Schüler*innen der Sekundarstufe I dürfen das Schulgelände während des Schultages nicht verlassen. Das gilt auch in der Zeit der Mittagspause. Schüler*innen des 10. Jahrgangs dürfen das Gelände in der Mittagspause mit schriftlicher Erlaubnis der Erziehungsberechtigten verlassen.

Zur Nutzung digitaler Speichermedien (z. B. Smartphones, Tablets und Smartwatches)

- Schüler*innen der Jahrgänge 05 bis 09 dürfen auf dem Schulgelände, im Schulgebäude und bei Schulveranstaltungen keine digitalen Speichermedien nutzen, die nicht zu Unterrichtszwecken verwendet werden. Schüler*innen der Jahrgänge 10 bis 13 dürfen ihre digitalen Speichermedien außerhalb des Unterrichts nutzen. Sie nehmen dabei Rücksicht auf jüngere Schüler*innen und wirken als Vorbild.
- Im Unterricht ist die Tabletnutzung nur in den Tabletjahrgängen zulässig. Lehrkräfte können für ihre Schüler*innen in allen Jahrgängen Ausnahmen gestatten.
- Auf dem gesamten Schulgelände dürfen wir nur für unterrichtliche Zwecke und mit Erlaubnis einer Lehrperson fotografieren, filmen und Tonaufnahmen anfertigen. Wir achten dabei darauf, dass keine unbeteiligten Personen aufgenommen werden und gehen grundsätzlich verantwortungsvoll mit eigenen und fremden Daten um.
- Wir deaktivieren grundsätzlich die Funktionen unserer digitalen Speichermedien, die Daten erzeugen können (Kameras, Mikrofone, Sprachassistenten etc.).

Verstöße gegen die geltende Hausordnung werden mit Erziehungsmitteln und Ordnungsmaßnahmen geahndet.

(Stand: 12.07.2022)